

# Inhaltsverzeichnis\*

	Seite
Vorwort . . . . .	V

Prof. Dr. Harald Schaumburg  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

<b>Grundlagen des internationalen Umwandlungssteuerrechts . . . . .</b>	<b>1</b>
I. Begriffsbildung . . . . .	1
II. Normengefüge . . . . .	2
III. Inländische Umwandlungen mit Auslandsbezug . . . . .	4
IV. Grenzüberschreitende Umwandlungen . . . . .	6
V. Ausländische Umwandlungen mit Inlandsbezug . . . . .	11

Prof. Dr. Bernhard Großfeld  
Münster

<b>Deutsches Umwandlungsrecht bei Auslandsbeziehungen . . . . .</b>	<b>13</b>
I. Ausgangslage . . . . .	13
II. Gesellschaftsstatut . . . . .	16
III. Kapitalmarktrecht . . . . .	18
IV. Wertpapierhandelsgesetz . . . . .	19
V. Bilanz und Bewertungsrecht . . . . .	20
VI. Vermögen im Ausland . . . . .	21
VII. Über die Grenzen? . . . . .	23
VIII. Europäisches Recht . . . . .	26
IX. Lösungsversuche . . . . .	26
X. Schluß . . . . .	27

Prof. Dr. Jochen Thiel  
Leitender Ministerialrat, Düsseldorf

<b>Umwandlungen inländischer Gesellschaften mit ausländischen Gesellschaftern</b> . . . . .	28
I. Einführung . . . . .	29
II. Umwandlung von Kapitalgesellschaften mit beschränkt steuerpflichtigen Gesellschaftern auf Personengesellschaften . . . . .	29
III. Umwandlung einer inländischen Personengesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern in eine Kapitalgesellschaft . . . . .	42

Dr. Thomas Rödder  
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

<b>Ausländische Gesellschafter bei Umwandlungen von Kapital- in bzw. auf Personengesellschaften</b> . . . . .	47
I. Beispiel für die Umwandlungsbesteuerung bei ausschließlicher Beteiligung von Steuerinländern . . . . .	48
II. Umwandlungsbesteuerung bei Beteiligung von Steuer- ausländern . . . . .	55

Dipl.-Kfm. Richard L. Engl  
Steuerberater

<b>Umwandlung inländischer Gesellschaften mit Auslandsvermögen</b> .	75
A. Abgrenzung, steuerlich relevante Arten von Auslandsvermögen und Ausgangsfall . . . . .	76
I. Abgrenzung . . . . .	76
II. Arten von Auslandsvermögen . . . . .	77
III. Grund- und Ausgangsfälle . . . . .	80
IV. Relevanz der inländischen Rechtsform als Personen- bzw. Kapitalgesellschaft für die Besteuerung der wichtigsten Auslandsvermögensarten . . . . .	82
B. Gewinnrealisierungsproblematik und Besteuerungs- Folgeänderungen . . . . .	85

I. Gewinnrealisierung bzw. deren Vermeidung im Hinblick auf Auslandsvermögen aufgrund des Umwandlungsvorgangs . . .	86
II. Folgeänderungen in der laufenden Besteuerung (Besteuerungs- Folgeänderungen) bei Umwandlung von Kapital- in Personengesellschaften . . . . .	103
III. Erstmalige Anwendung der Besteuerungs-Folgeänderungen	107
C. Optimierungsgestaltungen de lege lata und Anregungen de lege ferenda . . . . .	108
I. De lege lata . . . . .	108
II. De lege ferenda . . . . .	110

Prof. Dr. Harald Schaumburg (Leitung)  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

<b>Podiumsdiskussion: Inländische Umwandlungen . . . . .</b>	<b>111</b>
--	------------

Prof. Dr. Franz Wassermeyer  
Richter am Bundesfinanzhof, München

<b>Umwandlungsvorgänge in den Doppelbesteuerungsabkommen . . .</b>	<b>118</b>
I. Einleitung . . . . .	118
II. Einbringung in eine Personengesellschaft . . . . .	120
III. Einbringung in eine Kapitalgesellschaft gegen Gewährung von Geschäftsanteilen . . . . .	121
IV. Verschmelzung einer Kapitalgesellschaft auf eine Personen- handelsgesellschaft oder auf eine natürliche Person . . . . .	122
V. Formwechselnde Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft . . . . .	124
VI. Verschmelzung einer Kapitalgesellschaft mit einer anderen Kapitalgesellschaft . . . . .	124
VII. Spaltung einer Kapitalgesellschaft . . . . .	125
VIII. Vermögensübertragung . . . . .	126
IX. Zusammenfassung . . . . .	126

Prof. Dr. Norbert Herzig  
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Universität zu Köln

<b>Grenzüberschreitende Umwandlungen im deutschen Ertragsteuerrecht</b>	127
I. Einführung	128
II. Grenzüberschreitender Anteilstausch	128
III. Grenzüberschreitende Einbringung von Unternehmensteilen	136
IV. Grenzüberschreitende Spaltung	141
V. Grenzüberschreitende Verschmelzung	146
VI. Zusammenfassung	151

Prof. Dr. Siegfried Grotherr  
Universität – Gesamthochschule Essen

<b>Überblick über ausländische Umwandlungs- und Umwandlungssteuerrechte</b>	152
A. Einführung	152
B. Frankreich	155
I. Umwandlungsrecht	155
II. Umwandlungssteuerrecht	157
C. Großbritannien	165
I. Umwandlungsrecht	165
II. Umwandlungssteuerrecht	166
D. Österreich	178
I. Umwandlungsrecht	178
II. Umwandlungssteuerrecht	180
E. Schweiz	189
I. Umwandlungsrecht	189
II. Umwandlungssteuerrecht	191
F. USA	197
I. Umwandlungsrecht	197
II. Umwandlungssteuerrecht	200
G. Zusammenfassende Würdigung	208

Diplom-Kaufmann Dr. Martin Greif

<b>Umwandlung ausländischer Kapitalgesellschaften in Personengesellschaften – Ein Praxisbericht</b>	<b>214</b>
I. Einleitung	215
II. Überblick über ausländische Umwandlungs- und Umwandlungssteuerrechte	219
III. Inländische Steuerpflicht bei der Realisierung der Umwandlung	220
IV. Ermittlung des Übernahmegewinns und seine Besteuerung im Inland	225
V. Gestaltungen zur Vermeidung der sofortigen Gewinn- realisierung im Inland und im Ausland bei einer Umwandlung	227
VI. Offene Besteuerungsfragen bei Auslandspersonengesellschaften – Umwandlung noch sinnvoll?	229
 <b>Podiumsdiskussion: Grenzüberschreitende und ausländische Umwandlungen</b>	 <b>233</b>
 <b>Stichwortverzeichnis</b>	 <b>245</b>